

Kompetenzbogen Zusatz-Weiterbildung Flugmedizin

Die Zusatz-Weiterbildung kann auch in einer berufsbegleitenden Weiterbildung absolviert werden

Bitte lesen Sie die zeitlichen Anforderungen an die Weiterbildung (Weiterbildungsabschnitte) in der der WBO ÄK MV 2020 auf der Homepage der Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern nach.

[Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern \(aek-mv.de\)](http://aek-mv.de)

Antragsteller

WB-Stätte

Berichtszeitraum
(12 Monate)

Hinweise:

KM: Kognitive und Methodenkompetenz (Kenntnisse)

Der Weiterzubildende muss diesen Inhalt am Ende seiner Weiterbildungszeit systematisch einordnen und erklären können.

Bitte kreuzen Sie diese Kompetenz nur dann als vermittelbar an, wenn eine vollständige Kognitive und Methodenkompetenz vermittelt werden kann = „systematisch einordnen und erklären“.

H: Handlungskompetenz (Erfahrungen und Fertigkeiten)

Der Weiterzubildende muss diesen Inhalt am Ende seiner Weiterbildungszeit eigenverantwortlich durchführen können.

Bitte kreuzen bzw. geben Sie hier eine Zahl nur dann an, wenn die Handlungskompetenz vollständig vermittelt werden kann = „selbständig durchführen“.

Bitte geben Sie wie folgt Auskunft (alle Zeilen sind auszufüllen):

Mit **KM** gekennzeichnete Zeilen bitte wie folgt angeben: **X** = Kompetenz vorhanden; **ø** = Kompetenz nicht vorhanden

Mit **H** gekennzeichnete Zeilen grundsätzlich eine Anzahl (z.B. der durchgeführten Behandlungen/Untersuchung/Verfahren) angeben.

Sollte eine Angabe der Anzahl nicht sinnvoll erscheinen, bitte mit **X** = Kompetenz vorhanden, kennzeichnen,

Ist eine Kompetenz nicht vermittelbar, bitte mit **ø** = Kompetenz nicht vorhanden, kennzeichnen.

Mitwirkung: Dem Weiterzubildenden muss die Teilnahme an einer Untersuchung/Therapie, die primär durch einen anderen Arzt erbracht wird, auch interdisziplinär ermöglicht werden.

Übergreifende Inhalte der Zusatz-Weiterbildung Flugmedizin		Einrichtung	Persönlich
KM	Luftrecht und andere für die Luft- und Raumfahrtmedizin relevante nationale und internationale Rechtsvorschriften		
KM	Medizinische Anforderungen an fliegendes Personal und Fluglotsen		
KM	Grenzen und Möglichkeiten der Verbesserung des menschlichen Leistungsvermögens		
Luft- und Raumfahrtphysiologie		Einrichtung	Persönlich
KM	Untersuchungstechniken einschließlich deren Anpassung an die Umgebungsbedingungen		
KM	Besondere Aspekte der Höhenphysiologie, z. B. Hypoxie		
H	Mitwirkung an einer Sauerstoffmangeldemonstration		
KM	Weltraumphysiologie		
KM	Beschleunigungsphysiologie		
KM	Besondere Aspekte der Sinnesphysiologie, z. B. Sinnestäuschungen		

H	Mitwirkung an einer Desorientierungsdemonstration oder Desorientierungssimulation		
KM	Besondere Aspekte der Leistungsphysiologie		
KM	Besondere Aspekte der Thermophysikologie/Strahlung		
Flugspsychologie		Einrichtung	Persönlich
KM	Prinzipien der Informationsverarbeitung und Kommunikation		
KM	Induktion, Strategien zur Reduzierung menschlicher Fehler und ihrer Auswirkungen (human factors)		
KM	Ursachen und Therapieoptionen der Flugangst		
KM	Grundlagen des Crew Resource Managements (CRM)		
H	Gesprächsführung in Krisensituationen, z. B. Critical Incidence Stress Management (CISM)		
Flugmedizinische Untersuchung		Einrichtung	Persönlich
H	Beurteilung der Leistungsfähigkeit und der fliegerischen Eignung sowie Fliegertauglichkeit gemäß nationaler und internationaler rechtlicher Voraussetzungen zur Durchführung von flugmedizinischen Untersuchungen unter Berücksichtigung von Vorerkrankungen und Risikofaktoren, auch in interdisziplinärer Zusammenarbeit		
KM	Flugmedizinisch relevante Wirkungen und Nebenwirkungen häufig verordneter Medikamente		
KM	Einfluss von Alkohol, Drogen und sonstigen psychoaktiven Stoffen		
H	Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung bei Sucht und Abhängigkeit		
Tropen- und reisemedizinische Aspekte der Flugmedizin		Einrichtung	Persönlich
KM	Tropen- und reisemedizinische Besonderheiten für Flugpersonal und Passagiere, insbesondere hinsichtlich der Flieger- und Flugreisetauglichkeit		
H	Flugmedizinische Beratung von Fernreisenden einschließlich des Flugpersonals über Malariaphylaxe, Einreisebestimmungen, Hygiene- und Prophylaxemaßnahmen und Medikamentenanpassung bei Zeitverschiebung		
KM	Maßnahmen bei Pandemien, z. B. Desinfektion im Luftfahrzeug		
H	Beurteilung der Flug- und Reisetauglichkeit, insbesondere bei Vorerkrankungen und nach Operationen		
H	Umgang mit FREMEC- und MEDA-Formularen der IATA für kranke und behinderte Passagiere		
Medizinische Zwischenfälle an Bord		Einrichtung	Persönlich
KM	Medizinische Versorgungsmöglichkeiten an Bord von Luftfahrzeugen		
KM	Medizinische Bordausrüstung		
H	Erste-Hilfe-Maßnahmen mit Bordmitteln unter Berücksichtigung der Besonderheiten an Bord		
Lufttransport Verletzter und Kranker		Einrichtung	Persönlich
KM	Grundlagen des Lufttransports Verwundeter und Kranker im zivilen und militärischen Bereich		
H	Interdisziplinäre Zusammenarbeit bei der Planung, Organisation und Dokumentation von Lufttransporten		
Arbeitsmedizinische Aspekte der Flugmedizin		Einrichtung	Persönlich
KM	Technische, ergonomische und arbeitsphysiologische Grundlagen an verschiedenen Arbeitsplätzen, z. B. Cockpit, Kabine, Flugsicherung		
H	Arbeitsplatz-Begehung von Fluglotsen		

KM	Besondere Belastungen des fliegenden Personals, z. B. bei Zeitverschiebung, Lärm, Vibration		
H	Erfahrung in großen Verkehrsflugzeugen, auch über mehrere Zeitzonen		
H	Erfahrung in Luftfahrzeugen, spezifisch leichter oder schwerer als Luft, mit oder ohne Kraftantrieb		
Flugunfallmedizin, Flugunfalluntersuchung		Einrichtung	Persönlich
KM	Risiken von und Maßnahmen bei Flugunfällen		
KM	Toxische Risiken, z. B. Verbundstoffe, Flugbetriebsstoffe, CO, Cyan, Hydracin		
KM	Brandbekämpfung und Explosionsgefahr		
KM	Grundlagen der Flugunfallbearbeitung, Zusammenarbeit mit Polizei, Staatsanwaltschaft und Bundesstelle für Flugunfalluntersuchungen		

Anmerkungen:

Ort, Datum

Unterschrift

Stempel
Einrichtung